

Coronafall in Vietnams Hauptstadt Hanoi

Hanoi. Vietnams Gesundheitsbehörden haben zum ersten Mal nach sechs Monaten wieder einen Coronafall in der Hauptstadt Hanoi gemeldet. Ein ganzer Wohnblock in der Metropole sei abgeriegelt worden, berichteten lokale Medien. Am Donnerstag war bekannt geworden, dass sich in zwei nahe gelegenen Provinzen Dutzende Menschen infiziert hatten. Insgesamt ist die Zahl der Neuinfektionen in verschiedenen Regionen bis Freitag nachmittag auf etwa 150 gestiegen. Tausende Menschen sollen auf das Virus getestet werden. Das Land müsse sich darauf einstellen, möglicherweise bald 30.000 Infektionsfälle zu haben, hatte das vietnamesische Fernsehen zuvor den Chef der Coronataskforce, Vu Duc Dam, zitiert. Bislang ist das Land dank strikter Maßnahmen sehr gut durch die Pandemie gekommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/395433.coronafall-in-vietnams-hauptstadt-hanoi.html>